



## Reha-Klinik Böblingen





Reha-Klinik Böblingen



# VORWORT

## **Liebe Patienten, liebe Besucher,**

wer eine schwere Krankheit erleidet, hat oft noch lange mit den Folgen zu kämpfen. Gerade auch bei älteren Menschen bleiben oft Gangunsicherheit, Schmerzen oder Kräftemangel zurück und es braucht Zeit und Übung, um wieder die nötige Sicherheit zu bekommen. Rehabilitation (kurz Reha) umschreibt unsere Maßnahmen und Arbeiten, die wir durchführen, um eine Wiedereingliederung in das häusliche Umfeld zu erreichen.

Bei unseren Patienten kommen häufig viele verschiedene Erkrankungen zusammen und wir haben es in der Regel auch mit mehreren Funktionsstörungen oder „geriatrischen Syndromen“ zu tun:

- Instabilität (labiler Gesundheitszustand oder Stürze)
- Immobilität (Bettlägerigkeit oder Unfähigkeit zu gehen)
- Inkontinenz (Unfähigkeit, die Ausscheidung sicher zu halten)
- Inkompetenz (Nachlassen des Gedächtnisses und der Hirnleistung)
- Inbalance (insbesondere die gefährliche und mit Hirnleistungsstörung einhergehende Störung der Blutsalze)

In unserer Klinik engagieren sich verschiedene Berufsgruppen, um Ihnen Unterstützung zu geben, damit Sie wieder eine größtmögliche Selbstständigkeit erreichen können. Neben den Krankheiten und Funktionsstörungen möchten wir auch bei der Krankheitsverarbeitung und seelischen Beeinträchtigung hilfreich zur Seite stehen. Deswegen möchte ich Sie ermuntern, uns Ihre Sorgen, Nöte und Ängste zu berichten. Nur, wenn wir diese kennen, können wir Ihnen bei der Bewältigung helfen.

Im Namen aller Mitarbeiter wünsche ich Ihnen einen guten Aufenthalt.

Dr. med. Karl-Michael Reinauer  
Chefarzt



*Dr. med.  
Karl-Michael  
Reinauer*



Das Team der Reha-Klinik

# GERIATRISCHE REHA-KLINIK BÖBLINGEN MIT TAGESKLINIK FÜR AMBULANTE REHA

Wir alle wollen eigenständig und selbstbestimmt leben. Manchmal jedoch wird diese Freiheit eingeschränkt durch Krankheit, Unfall oder Alter. Viele Fähigkeiten, die wir dann verloren glauben, lassen sich aber mit der richtigen Betreuung und Pflege sowie dem eigenen festen Willen zurückgewinnen. Damit steigt auch wieder das Selbstvertrauen, die Lebensfreude kehrt zurück.

- diabetische Folgeschäden
- Amputationen
- Herzinfarkte
- andere schwere internistische Erkrankungen
- Gelenkerkrankungen
- Morbus Parkinson
- weitere neurologische Erkrankungen
- Schmerzsyndrom

Seit 1997 stehen 60 stationäre und 15 ambulante (Tagesklinik-) Plätze für die zielgerichtete rehabilitative Behandlung von Patienten aus der Region zur Verfügung. Die modernen Zweibett-Zimmer sind mit einer geräumigen rollstuhlgerechten Nasszelle ausgestattet. Unser Team aus erfahrenen Ärzten, Therapeuten und Pflegenden weiß, was zu tun ist, um die Folgen von Unfällen oder Krankheiten zu überwinden – mit dem Ziel, die Beweglichkeit und größtmögliche Eigenständigkeit der Patienten zurückzugewinnen.



Beispiele für Funktionsstörungen

- Probleme beim Aufstehen oder Gehen
- Sprachstörungen
- Schluckstörungen
- allgemeiner Kräftemangel
- Schmerzen

Anlass für eine Rehabilitation geben oftmals

- Operationen
- Schlaganfälle
- sturzbedingte Frakturen von Becken, Extremitäten und Wirbelsäule
- künstlicher Gelenkersatz
- Gefäßerkrankungen

Unser Ziel ist es, unseren Patienten dabei zu helfen, so selbständig und zufrieden wie möglich leben zu können. Dafür ist es notwendig, dass wir den Menschen als Ganzes wahrnehmen. Bei der Therapieplanung wird deshalb auch die seelische Verfassung des Patienten berücksichtigt. So haben die klassischen und zumeist auf das körperliche Funktionieren bezogene Therapien mehr Aussicht auf Erfolg.



## Unsere Therapie-Angebote

### Ärztliche Versorgung

- Medizinische Betreuung durch erfahrene Ärzte
- Zusammenarbeit mit Ärzten aller Fachgebiete, insbesondere bei der Schmerztherapie
- Überwachung der therapeutischen Maßnahmen des interdisziplinären Rehabilitationsteams

### Krankengymnastik

- Schmerzreduktion
- Vorbeugung von Fehlfunktionen
- Wesentliche Verbesserung des Allgemeinbefindens durch Steigerung bzw. Verbesserung von Kraft, Ausdauer, Belastbarkeit, Mobilität, Koordination, Gleichgewicht und funktionellen Fähigkeiten



### **Aktivierende Pflege**

- Menschliche Zuwendung und traditionelle Pflege mit therapeutischem Anspruch
- Schwestern und Pfleger als kompetente Partner im Alltag
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Anleitung von Angehörigen (z. B. in Bezug auf Ernährung, Tabletten, Insulin)

### **Übergangsbetreuung mit Diabetesschulung und -beratung**

- Alltagsbewältigung / Unterstützung in Bezug auf Ernährung, Tabletten, Insulin und Selbstkontrolle für Patienten und deren Angehörige
- Organisation der Schuh- und Einlagenversorgung
- Organisation der Fußpflege
- Organisation der Inkontinenz-Material-Versorgung
- Kontakt zur Stomaberatung bis hin zum „diagnostischen Hausbesuch“

### **Ergotherapie**

- Anzieh-, Körperpflege-, Ess-, Haushalts- und Wohnumfeldtraining
- Hilfsmittelanpassung und -training
- Training für Grob- und Feinmotorik
- Motorisch funktionelles Training
- Kraft, Ausdauer, Belastbarkeit, Mobilität, Koordination, Gleichgewicht und funktionelle Fähigkeiten

### **Psychologischer Dienst**

- Einzelgespräche
- Hilfe bei der Krankheitsverarbeitung
- Untersuchungen zur Beurteilung der Hirnleistung
- Angehörigenberatung

### **Physikalische Therapie**

- Massage
- Lymphdrainage
- Fango
- Kälte- oder Wärmepackungen
- Inhalation
- Reizstrombehandlung
- Magnetfeld-Therapie

### **Logopädie**

- Behandlung von Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen sowie Gesichtslähmungen nach Schlaganfall und anderen Hirnerkrankungen

### **Kunsttherapie**

- Förderung der Wahrnehmung
- Entspannung
- Schmerzentlastung
- Handlungsplanung

### **Sozialer Dienst**

- Information und Beratung zu Fragen, die sich aus der Erkrankung und deren Folgen ergeben
- Unterstützung bei Klärung von Ansprüchen
- Auskünfte über ambulante und stationäre Versorgungsmöglichkeiten
- Gesprächsangebote für Patienten und Angehörige



## TAGESKLINIK FÜR AMBULANTE REHABILITATION



In manchen Fällen erholt sich der Patient nicht in dem Maße, wie es wünschenswert ist. Dann kann die Reha der Tagesklinik die richtige Entscheidung sein. Sie ermöglicht, den stationären Aufenthalt zu vermeiden und dem Patienten sowohl die notwendige pflegerische und seelische Betreuung als auch die notwendigen Therapien vollständig und im Sinne eines ganzheitlichen Konzeptes anzubieten. Diese beiden Faktoren sind die Voraussetzung, dass Patienten ihre Selbstständigkeit so weit als möglich zurückgewinnen.

Wir haben uns darauf spezialisiert, die Anträge für die Genehmigung einer Reha zu stellen und unterstützen so Patienten und Ärzte gleichermaßen. Wir bieten einen Rund-um-Service, wie zum Beispiel die Organisation des Transports, aufeinander abgestimmte Angebote wie Physio- und Ergotherapie, Gedächtnistraining, Alltagstraining, Logopädie, Psychologie, Kunsttherapie und Diabetesbetreuung, die alle ärztlich überwacht werden. So können wir schnell und direkt auf medizinische Probleme reagieren und entsprechend die Therapieziele auf den Einzelnen abstimmen.



## Kompetenz, Qualität und Service

- Strukturierte Diabetestherapie
- Fußambulanz mit zweimal wöchentlicher Präsenz des Orthopädienschuhmachers
- Fundusfotografie zur Frühdiagnostik der diabetischen Retinopathie oder von Netzhautblutungen
- KODAS-Qualitätssicherungs-Programm der Geriatrischen Reha-Kliniken in Baden-Württemberg mit seit Jahren nachgewiesenen Spitzenleistungen
- Gehtraining
- Inkontinenzberatung
- Gedächtnistraining
- Organisation des Transports für Tagesklinik-Patienten
- Fußpflege und Frisör im Haus
- Stomaversorgung und Stomaberatung

## Forschung

Die Reha-Klinik ist beteiligt an den beiden Forschungsprojekten Schlaganfall, Universität Tübingen; Betreuung von Angehörigen nach Schlaganfall, Robert-Bosch-Krankenhaus, Stuttgart.



## **Liebe Patientin, lieber Patient,**

Sie sind hier in der Reha-Klinik in der Hoffnung auf Heilung oder Linderung Ihrer Erkrankung. Wir wünschen Ihnen, dass dieser Aufenthalt für Sie zur Hilfe wird.

In Zeiten der Krankheit sind wir nie nur körperlich betroffen. Auch die Seele, der innere Mensch, braucht Zuwendung. Dafür sind wir, die Seelsorger für Sie da.

Vielleicht sind die Tage, die vor Ihnen liegen, mit Ängsten belastet. Vielleicht tauchen Lebensfragen auf, weil Sie hier Zeit zum Nachdenken haben. Vielleicht sorgen Sie sich um Angehörige, um Ihre Familie.

Wir nehmen uns gerne Zeit

- mit Ihnen und Ihren Angehörigen zu sprechen
- Schweres mit Ihnen auszuhalten
- mit Ihnen zu beten

- Ihnen zur Seite zu stehen
- mit Ihnen das Heilige Abendmahl oder die Krankenkommunion zu feiern

Ihre evangelischen und katholischen Klinikseelsorger sind:

PfarrerIn Angela Resch

PfarrerIn Ina Makowe

Pastoralreferent Andreas Senn

Sie erreichen uns, indem Sie die Schwestern auf Ihrer Station ansprechen oder auch über die Pforte, die Sie an uns weiterleitet. Wir feiern mit Ihnen Gottesdienste in der Kapelle im Erdgeschoss. Diese werden auch über Radio auf die Station übertragen.

## **Gottesdienste**

Sonntags 10.15 Uhr (ev. Gottesdienst)

- Abendmahl (ev.) an jedem 1.Sonntag
- Kommunion (kath.) in der Regel an jedem letzten Sonntag des Monats



## **Kontakt**

Chefarzt  
Dr. Karl-Michael Reinauer  
Internist, Endokrinologe, Diabetologe DDG  
Klinische Geriatrie (Innere Medizin)  
Physikalische Therapie

Sekretariat  
Verena Stuertz und Yvonne Pasternak  
Tel.: 07031 668-24002  
Fax: 07031 668-24003  
[km.reinauer@klinikverbund-suedwest.de](mailto:km.reinauer@klinikverbund-suedwest.de)

## **Impressum:**

Herausgeber: Klinikverbund Südwest GmbH  
Geschäftsbereich Unternehmenskommunikation

Art Direktion: freework Grafik-Design, Asperg  
Druck: röhM typofactory Marketing GmbH, Sindelfingen  
Bildquellen: Gerhard Bäuerle, Thomas Bischof, istockphoto,  
fotolia, Redaktion; Illustration: Bernd Schifferdecker

E-Mail:  
[unternehmenskommunikation@klinikverbund-suedwest.de](mailto:unternehmenskommunikation@klinikverbund-suedwest.de)

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit verwendet die Redaktion Begriffe wie z. B. Patienten und Besucher innerhalb der Texte geschlechtsneutral. Natürlich sind immer Patientinnen und Patienten, Besucherinnen und Besucher gemeint.



Klinikverbund  
Südwest

Reha-Klinik Böblingen  
Bunsenstraße 120  
71032 Böblingen  
Tel.: 07031 668-24002

[www.klinikverbund-suedwest.de](http://www.klinikverbund-suedwest.de)